

Bohrungen von Champion Minerals am Standort Moire Lake ergeben signifikante neue Eisenmineralisierung

19.05.2011 | [DGAP](#)

- Entdeckung einer neuen Eisenmineralisierungszone durch Bohrloch LM11-04 mit einer Länge von 130,2 m und einem Eisengehalt von 30,5 % sowie durch Bohrloch LM11-05 mit einer Länge von 133,5 m und einem Eisengehalt von 28,9 %.

- Zwillingbohrloch LM11-01 mit einer Länge von 154,1 m und einem Eisengehalt von 30,7 % bestätigt das Ergebnis des historischen Bohrlochs QE43 mit einer Länge von 154,2 m und einem Eisengehalt von 29,9 %.

- Das Moire Lake-Bohrprogramm für das Jahr 2011 wurde auf 7.000 m erweitert mit dem Ziel, historische Ressourcen¹ von 101,6 Millionen Tonnen mit einem Eisengehalt von 30,8 % unter Verwendung eines überarbeiteten geologischen Modells zu validieren und auszubauen.

Toronto (Kanada), 19. Mai 2011 - Champion Minerals Inc. (TSX: CHM; FSE: P02) ('Champion' oder das 'Unternehmen') freut sich, die Ergebnisse der Probebohrung aus den ersten fünf Bohrlöchern in seinem Moire Lake-Projekt bekanntzugeben, einem von 17 Standorten auf seiner Fermont-Liegenschaft im nordöstlichen Teil von Québec. Das Moire Lake-Projekt liegt 4 km südwestlich der Stadt Fermont (Québec) und grenzt an die östliche Grundstücksgrenze der Mt. Wright-Mine und die Anreicherungsanlagen von ArcelorMittal. Auf dem Projekt liegt ebenfalls die 'Moire Lake Iron Occurrence' (MRNFQ Depotakte 23B14-0014). Das Eisenvorkommen wurde in den 1950er-Jahren und noch einmal Mitte der 1970er-Jahre exploriert und enthält historische Ressourcen¹ von 101,6 Millionen Tonnen mit einem Eisengehalt von 30,8 % (MRNFQ Bewertungsakte GM13035, 1963).

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Zusammenfassung der Bohrlochabmessungen und der Ergebnisse der Probebohrung:

Bohrloch Nr.	Von Meter	Bis Meter	Länge in Metern	Fe% Gesamt
LM11-001	72,0	226,1	154,1	30,67
enthält	120,0	226,1	106,1	32,32
LM11-002	11,6	130,9	119,3	26,61
enthält	23,0	124,9	101,9	28,38
LM11-003	78,6	247,0	168,4	17,80
enthält	78,6	138,0	59,4	26,96
und	167,6	239,0	71,4	15,30
LM11-004	110,7	144,7	34,0	17,93
LM11-004	308,5	466,7	158,2	27,93
enthält	336,5	466,7	130,2	30,54
LM11-005	159,5	326,9	167,4	24,95
enthält	171,5	305,0	133,5	28,89

Im Anschluss an eine Analyse der historischen Daten überarbeitete Champion das historische Modell für die Lagerstätte und fand Bereiche mit einem günstigen magnetischen Verhalten, in denen bis dato noch keine Bohrungen durchgeführt wurden. Für diese Bereiche wurden die Bohrlöcher LML11-04 und LM11-05 ins Auge gefasst, mit einer Länge von 130,2 Metern (m) und einem Eisengehalt von 30,5 % ('FeT') bzw. 133,5 m und einem Eisengehalt von 28,9 % FeT.

Das von Champion überarbeitete geologische Modell ergab, dass die durch historische Bohrungen identifizierten Eiseneinheiten entlang des Umrisses einer halbrunden, ringförmigen magnetischen Anomalie nach innen hin zusammenlaufen und in den potentiellen Bohrtiefen in einer weitaus größeren, schüsselartigen Synform liegen. Die Bohrlöcher LM11-04 und LM11-05 durchschnitten erfolgreich die Eiseneinheiten innerhalb der untersuchten Synform im Zentrum der halbrunden, ringförmigen magnetischen Anomalie. Diese positiven Ergebnisse legen bislang nahe, dass sich die Schätzungen über die historischen Moire Lake-Ressourcen noch signifikant ausbauen lassen¹.

Aufgrund dieser vielversprechenden Ergebnisse hat Champion die vorgeschlagene Gesamtlänge der Bohrungen im Moire Lake-Projekt von 5.000 auf 7.000 m erweitert, um den Gesamtumfang der neu entdeckten Mineralzone abgrenzen zu können.

Das Bohrloch LM11-01 durchschnit 154,1 m bei einem Eisengehalt von 30,7 % FeT einschließlich eines Abschnitts von 106,1 m mit einem Eisengehalt von 32,2 % FeT. Das Loch war als Zwillingsbohrloch zu dem historischen Diamantenbohrloch QE43 gedacht und bestätigt die historische Durchschneidung von 154,2 m Länge mit einem Eisengehalt von 29,9 % FeT². Die Bohrlöcher liegen 5 m voneinander entfernt an der östlichen Seite einer großen, halbrunden, ringförmigen magnetischen Anomalie, die gut zu den Eiseneinheiten passt, die man durch die historischen Diamantenbohrlöcher zu Tage fördern will.

Das Bohrloch LM11-02 wurde unterhalb des historischen Bohrlochs QL14 gebohrt, das ebenfalls an der östlichen Seite der magnetischen Anomalie liegt und einen Abschnitt von 101,9 m mit einem Eisengehalt von 28,4 % FeT durchschnit.

Das Bohrloch LM11-03 wurde etwa 100 m entlang der historischen Bohrlöcher QE55 und QE56 an der westlichen Seite der ringförmigen magnetischen Anomalie gebohrt und durchschnit eine große Zone mit geringem Eisengehalt, die jedoch einen Abschnitt von 59,4 m mit einem etwas höheren Gehalt von 27,0 % FeT aufwies.

Das Bohrprogramm von Champion in dem Moire Lake-Projekt mit einer Länge von 7.000 m untersucht die Lagerstätte, um die Daten aus historischen Bohrungen zu überprüfen, denn das Unternehmen strebt möglicherweise eine erhebliche Steigerung seines Abbauvolumens an, während die historischen Ressourcen zu einer National Instrument ('NI') 43-101-konformen Einschätzung der Ressourcen aufgewertet werden sollen.

Tom Larsen, Präsident und CEO von Champion, sagte dazu: 'Die jüngsten Bohrergebnisse am Moire Lake-Projekt sind vielversprechend und könnten dem Unternehmen unter Umständen dazu verhelfen, sein kurzfristiges Ziel zu erreichen, nämlich das der Erhöhung seiner NI 43-101-konformen vermuteten Bodenschätze. Diese Bohrergebnisse sind Beweis für das Potential von Champion, zusätzliche Abbauprojekte neben seinem Fire Lake North-Projekt im Bezirk Fermont in Süd-Labrador anzugehen.'

Die Liegenschaft Fermont und das anhaltende 60.000 m-Bohrprogramm

Champion macht weiter mit seinen aggressiven Diamantkernbohrungen von 60.000 m Länge, welche der Validierung und möglicherweise einer erheblichen Steigerung und Aufwertung von historischen Ressourcen¹ dienen soll. Von den siebzehn (17) Grundstücken auf der Fermont-Liegenschaft enthalten sieben (7) insgesamt 620 Millionen Tonnen mit einem Eisengehalt von 31 % in historischen Bodenschätzen* (Paquet, 1963; MRNFQ Bewertungsakte GM 13035). Drei (3) zusätzliche Grundstücke, die Projekte Fire Lake North, Bellechasse und Harvey-Tuttle, enthalten 1,55 Milliarden Tonnen in aktuellen NI 43-101-konformen vermuteten Bodenschätzen mit einem Eisengehalt von 25,4 % bei einem Verlust von 15 %, was eine fast fünffache Steigerung gegenüber den historischen Schätzungen bedeutet. Mit den laufenden Bohrungen von 60.000 m hofft Champion, mit historischen Bodenschätzen¹ ähnlich erfolgreich zu sein wie auf seinen anderen Liegenschaften.

Über Champion Minerals Inc.

Champion ist ein Unternehmen, das sich auf die Exploration und den Abbau erheblicher Eisenerzressourcen im Osten Kanadas und hier insbesondere in den Provinzen Québec und Neufundland & Labrador spezialisiert hat. Das Portfolio des Unternehmens umfasst die Fermont-Liegenschaft für Eisenabbau in Québec, die gemeinschaftlich von Champion, mit einem Anteil von 82,5 %, und von Fancamp Exploration Ltd., mit einem Anteil von 17,5 % gehalten wird, die Attikamagen-Liegenschaft für Eisenabbau in Québec und Labrador sowie die Powderhorn/Gullbridge-Projekte für den Abbau von Grundmetallen in Zentralneufundland.

¹ Alle in diesem Text genannten historischen Bodenschätze entsprechen nicht den NI 43-101-Standards für Bodenschätze und Mineralvorkommen und sollten daher nicht als zuverlässige Informationen betrachtet werden. Es wurden bisher noch keine ausreichenden Tätigkeiten durch eine qualifizierte Person durchgeführt, um diese historischen Bodenschätze als aktuelle NI 43-101-konforme Bodenschätze aufzuwerten oder zu klassifizieren. Die aktuellen Einschätzungen der Bodenschätze beruhen auf den Berechnungen des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (CIM), CIM-Standards zu Bodenschätzen und Mineralvorkommen, Definitionen und Richtlinien des CIM Standing Committee on Reserve Definitions, die am 11. Dezember 2005 vom CIM-Rat verabschiedet wurden.

2 Die Ergebnisse für das historische Bohrloch QE43 wurden aus Beispielwerten aus den Aufzeichnungen der MRNFQ-Bewertungsakten (GM32289 Seite 58 bis 60) errechnet.

Die fachlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Alex S. Horvath, Ingenieur, Vizepräsident Bereich Exploration, und Bruce Mitton, Geologe, Vizepräsident Bereich Exploration, beide tätig für Champion, erstellt, überarbeitet und freigegeben. Beide Mitarbeiter gelten als Qualifizierte Personen gemäß den NI 43-101-Standards.

Weitere Informationen erhalten Sie von Thomas G. Larsen, Präsident und CEO, Salisha Hosein, Leiterin Investorenbetreuung, und Jorge Estepa, Vizepräsident, unter (416) 866-2200.

Besuchen Sie auch die Website von Champion unter www.championminerals.com.

Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Tatsachen sind, gelten als 'zukunftsgerichtete Aussagen', und Leser sollten beachten, dass derartige Aussagen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse darstellen und dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse erheblich von denen der 'zukunftsgerichteten Aussagen' abweichen können.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/26608--Bohrungen-von-Champion-Minerals-am-Standort-Moire-Lake-ergeben-signifikante-neue-Eisenmineralisierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).